

Duale Berufsausbildung

Heinrich-Wieland-Schule
Graf-Leutrum-Straße 3
75175 Pforzheim

Telefon 07 23 1 – 39 23 52
Telefax 07 23 1 – 39 20 42
E-Mail hws@stadt-pforzheim.de
Internet www.hw-schule.de

Öffnungszeiten
Mo. bis Fr.: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Mo., Di., Do.: 14.00 bis 16.00 Uhr

Busverbindungen
Schulbus: Hauptbahnhof – hw.schule
Linie 62: Leopoldplatz – Danziger Straße oder
Hauptbahnhof – Danziger Straße



Duale Berufsausbildung

ZIELE

Die Berufsschule hat die Aufgabe, im Rahmen der Berufsausbildung oder Berufsausübung vor allem fachtheoretische Kenntnisse zu vermitteln und die allgemeine Bildung zu vertiefen und zu erweitern. Durch die Vermittlung dieses beruflichen Wissens und Könnens, aber auch durch ihr kultur- und sozialkundliches Bildungsangebot, führt die Berufsschule ihre Schüler zu einem berufsbefähigenden und in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungsbetrieb berufsqualifizierenden Abschluss und zugleich zu einer erweiterten und vertiefenden Allgemeinbildung.

ZUGANGSVORAUSETZUNGEN

In die Berufsschule werden Schüler aufgenommen, die ein Ausbildungsverhältnis eingegangen sind.



STUDENTAFEL

Fach	Elektrotechniker	Mechatroniker	IT-Berufe
Religionslehre oder Ethik	1	1	1
Deutsch	1	1	1
Englisch	1	1	1
Gemeinschaftskunde	1	1	1
Wirtschaftskompetenz	1	1	1
Lernbereich Theorie	8	7	–
Betriebswirtschaftslehre	–	–	2
Softwareanwendung	–	–	2
IT-Systemtechnik	–	–	2
IT-Systemtechnik-Labor	–	–	2
Erweiterungsunterricht Wahlpflichtfach, z.B. Computertechnik, Steuerungstechnik	–	1	–
Summe der Wochenstunden	13	13	13

Die Schule unterrichtet im Berufsfeld Elektrotechnik erfolgreich mit Lernfeldern als strukturierendes Prinzip für die Gestaltung beruflicher Bildungsprozesse. Ausgehend von konkreten Aufgaben, wie sie im Beruf täglich vorkommen können, werden Bildungsinhalte sachlogisch strukturiert vermittelt. Dieser Praxisbezug wird durch regelmäßige Arbeitstreffen von Ausbildern und Lehrern (Lernortkooperation) gefördert. Auf diese Weise wird über den gesamten Ausbildungszeitraum und damit über alle Lernfelder hinweg der Berufsbezug sichergestellt.

ABSCHLUSS

Die Berufsschule schließt mit der Abschlussprüfung ab. Aufgrund besonderer Vereinbarung wird die Abschlussprüfung der Berufsschule und der schriftliche Teil der Abschlussprüfung der Kammern gemeinsam durchgeführt.

ORGANISATION

Die Heinrich-Wieland-Schule unterweist Schüler im Berufsfeld Elektrotechnik in den Berufen

- Elektroniker/in für Betriebstechnik
- Elektroniker/in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker/in für Automatisierungstechnik
- Fachinformatiker/in – Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/in – Systemintegration
- IT-Systemelektroniker/in
- Elektroniker/in für Geräte und Systeme
- Mechatroniker/in

Die Berufsschule ist eine berufsbegleitende Pflichtschule. Die Berufsschulpflicht ist an die jeweilige Dauer der Berufsausbildung gekoppelt.

BEWERBUNGEN

Bewerbungen sind in schriftlicher Form einzureichen.

Folgende Bewerbungsunterlagen sind beizufügen:

- ausgefüllter Aufnahmeantrag
- Ausbildungsplatzzusage

